

## Die Präsidenten, die östlich vom Jordan von Mose besiegt worden waren

**1** Jetzt kommt mal die Liste der Präsidenten, die gegen die Israeliten im Krieg verloren hatten. In der Gegend östlich vom Jordanfluss, in dem Gebiet, das vom Arnontal im Süden bis zum Hermongebirge im Norden geht, waren das:

**2** Erstens: Sihon, der Präsident der Amoriter, der in Heschbon regierte. Sein Gebiet ging von Aroer auf den Höhen über dem Arnontal und der Stadt, die direkt am Arnonfluss liegt, über die halbe Landschaft Gilead bis zum Jabbokfluss, wo das Gebiet der Ammoniter losgeht.

**3** Außerdem umfasste es den östlichen Teil der Jordanebene vom See Genesaret bis zum Ende des Toten Meeres ganz im Norden, dort, wo die Straße nach Bet-Jeschimot führt. Es ging sogar noch ein Stück weiter südlich, bis zu den Abhängen des Berges Pisga.

**4** Zweitens: Og, der Präsident von Baschan, er war der letzte Mann aus der Familie von den Rafaitern. Er regierte in Aschtarot und Edrei.

**5** Sein Machtbereich umfasste das Hermongebirge und die Landschaften Salcha und Baschan. Es wurde im Westen von Geschur und Maacha begrenzt, dazu der Teil im Norden von Gilead, der an das Gebiet Sihons, des Präsidenten von Heschbon, grenzt.

**6** Diese beiden Präsidenten waren von den Israeliten unter der Führung von Mose besiegt worden. Mose, der volle Breitseite von Gottes Kraft hatte, hatte dieses Land den Familienstämmen Ruben und Gad sowie dem halben Stamm Manasse versprochen.

## Die Präsidenten, die westlich vom Jordan von Josua besiegt wurden

**7** Jetzt kommen die Präsidenten, die Josua und die Israeliten in der Gegend besiegt hatten, die westlich vom Jordan lag. Dieses Gebiet ging von Baal-Gad am Ende des Libanongebirges bis zum Kahlen Berg, der zum Gebirge Seir hin liegt. Josua teilte das Land dann unter den Familienstämmen von Israel auf. Das gehörte ab dann ihnen, und sie konnten es auch an ihre Kinder weitervererben.

**8** Zu dem Gebiet gehörten das Gebirge in der Mitte, das Hügelland im Westen, der Gebirgshang im Osten inklusive der Wüste Juda und der Jordanebene und das Steppengebiet im Süden, das ganze Gebiet, was vorher den Hetitern, Amoritern, Kanaanitern, Perisitern, Hiwitern und Jebusitern gehörte.

**9–24** Die Liste der Städte, deren Präsidenten Josua besiegte: Jericho, Ai (in der Nähe von Bet-El), Jerusalem, Hebron, Jarmut, Lachisch, Eglon, Geser, Debir, Geder, Horma, Arad, Libna, Adullam, Makkeda, Bet-El, Tappuach, Hefer, Afek, Scharon, Madon, Hazor, Schimron-Meron,

Achschar, Taanach, Megiddo, Kedesch, Jokneam am Karmel, Dor an der Meeresküste, Haroschet-Gojim in Galiläa, Tirza. Insgesamt 31 Präsidenten.

---

Dieses Dokument unterliegt der Creative-Commons-Lizenz "Namensnennung - NichtKommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Deutschland" (BY-NC-SA). Die Rechte zur Veröffentlichung der Volxbibel als gedruckte Buchausgabe, als Hörbuch und für jegliche anderen kommerzielle Verwendung bleiben Martin Dreyer vorbehalten. Dieser hat die Rechte wiederum vertraglich an den jeweiligen Verlag abgetreten. Vervielfältigungen auf Papier über 500 Seiten bedürfen einer Genehmigung der Verlage Pattloch Verlag (AT) & SCM Verlag (NT). Mehr unter: <https://wiki.volxbibel.com/Lizenzbestimmung>

